



## Neue Karrierechancen: Amazon schafft 5.000 neue Jobs in Deutschland

- **Zahl der Amazon Mitarbeiter:innen in Deutschland soll dieses Jahr von mehr als 23.000 auf über 28.000 steigen**
- **Von Logistik bis Wissenschaft: Großes Spektrum an Tätigkeiten und Qualifikationen, auch für Quereinsteiger:innen**
- **Jüngste bevh-Studie zeigt: Bereits über 1,2 Millionen Menschen im digitalen Handel beschäftigt**

**München, 26. März 2021.** Amazon plant, in Deutschland auch in diesem Jahr 5.000 neue Stellen zu schaffen und ruft insbesondere Menschen zur Bewerbung auf, deren Job durch die Krise in Gefahr ist. „Das ist eine tolle Chance für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger, denn wir sind für die verschiedensten Talente und Qualifikationen offen“, sagt Ralf Kleber, Country Manager von Amazon.de. Die Zahl der Festangestellten hierzulande steige bis Jahresende von mehr als 23.000 auf voraussichtlich über 28.000, so Kleber.

Mitarbeiter:innen sucht das Unternehmen etwa für die Kommissionierung und den Versand von Waren, das Marketing, das Finanzwesen oder die Forschung an Zukunftstechnologien. Entsprechend breit ist das Spektrum gefragter Qualifikationen: Für einen Teil der Tätigkeiten braucht es keinen formalen Abschluss, bei anderen ist lange Erfahrung in der Spitzenforschung erforderlich. Auch Uni-Absolvent:innen und Young Professionals können sich bewerben – etwa auf einer der zahlreichen Positionen für Brand-Spezialist:innen, die Markenhersteller beraten und die Beziehung mit ihnen pflegen.

„Allein wir haben Hunderte Arbeitssuchende an Amazon vermitteln können, die dort seither ihren Weg gehen“, sagt Benjamin Wehbring, Leiter der Agentur für Arbeit in Ludwigshafen. Die Ansiedlung von Amazon vor Ort hat einen positiven Einfluss auf den Arbeitsmarkt mit sich gebracht samt Perspektiven für viele Menschen: „Gerade in der Logistik gibt es meist für alle eine Chance einzusteigen und sich weiter zu qualifizieren. Neben ungelernten Kräften konnten wir aber auch viele Spezialisten wie Technikerinnen und Techniker an Amazon vermitteln.“

Das Unternehmen legt Wert auf Vielfalt: Amazon beschäftigt in Deutschland Mitarbeiter:innen aus mehr als 150 Ländern und bietet Menschen jeglichen Hintergrunds Aufstiegschancen: Ob Frau, Mann oder divers, mit oder ohne Migrationshintergrund, mit oder ohne Handicap, gleich welcher Religion oder sexuellen Orientierung.

„Amazon hat mich auf meinem Weg stets unterstützt“, berichtet die Area Managerin Hatice Ok aus dem Logistikzentrum in Werne. „Hier konnte ich mich auch ohne Studium hocharbeiten. Als Frau mit Kopftuch hatte ich es nicht immer leicht, aber bei Amazon kann ich sein, wer ich bin“, sagt sie. „Denn Amazon ist ein sehr guter Arbeitgeber, zahlt fair und sorgt für ein respektvolles Miteinander.“

Amazons rechnerische Stundenlöhne in der Logistik beginnen je nach Standort zwischen 11,30 und 12,70 Euro, zuzüglich Extras wie Gratis-Versicherungen, betrieblicher Altersversorgung, Boni und Mitarbeiter:innenaktien. Um Mitarbeiter:innen und Kund:innen in der Pandemie zu schützen, hat das Unternehmen 150 Prozesse angepasst: Masken, Temperaturkontrollen und ein Zwei-Meter-Mindestabstand sind beispielsweise überall verpflichtend.

Neben der Logistik baut Amazon auch die Spitzenforschung weiter aus und sucht daher unter anderem Expert:innen für Softwareentwicklung, Informatik und Maschinelles Lernen. „In Deutschland entwickeln wir Technologien, die weltweit zum Einsatz kommen – von der Spracherkennung bis zur Robotik“, sagt Jonathan



Weiss, Leiter des Berliner Forschungs- und Entwicklungszentrums von Amazon. Das Unternehmen arbeitet mit hiesigen Forschungseinrichtungen eng zusammen, etwa mit Universitäten, Instituten der Max-Planck-Gesellschaft oder in der Cyber-Valley-Initiative, einer der größten Forschungs Kooperationen Europas zu Künstlicher Intelligenz (KI).

Die neuen Stellen bei Amazon illustrieren einmal mehr die Bedeutung des digitalen Handels für die deutsche Wirtschaft insgesamt. Eine im März veröffentlichte Studie im Auftrag des Bundesverbandes E-Commerce und Versandhandel e.V. (bevh) zeigt: Mittlerweile trägt der digitale Handel in Deutschland jährlich 100 Milliarden Euro zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) bei und beschäftigt direkt oder indirekt über 1,2 Millionen Menschen, fast so viele wie die Automobilbranche.

Mehr zum Thema Arbeiten bei Amazon steht auf: [aboutamazon.de/arbeiten-bei-amazon](https://aboutamazon.de/arbeiten-bei-amazon). Und [hier](#) geht es zu allen Jobangeboten bei Amazon. Um sich selbst ein Bild von der Arbeit in einem Logistikzentrum bei Amazon zu machen, können sich Interessierte für eine virtuelle Live-Tour anmelden: [www.amazon.de/virtuelletouren](https://www.amazon.de/virtuelletouren). Über aktuelle Innovationen, an denen Forscher:innen arbeiten, informiert das Unternehmen auf seinem [Blog](#). Die bevh-Studie zur wirtschaftlichen Bedeutung des E-Commerce ist [hier](#) abrufbar.

## Über Amazon

Amazon wird von vier Grundprinzipien geleitet: Fokus auf den Kunden statt auf den Wettbewerb, Leidenschaft fürs Erfinden, Verpflichtung zu operativer Exzellenz und langfristiges Denken. Kundenrezensionen, 1-Click Shopping, personalisierte Empfehlungen, Prime, Versand durch Amazon, AWS, Kindle Direct Publishing, Kindle, Fire Tablets, Fire TV, Amazon Echo und Alexa sind nur einige der Produkte und Services, für die Amazon Pionierarbeit geleistet hat. Mehr Informationen unter [aboutamazon.de](https://aboutamazon.de) und [@AmazonNewsDE](https://twitter.com/AmazonNewsDE).

## Für weitere Informationen

Amazon Deutschland Services GmbH  
Public Relations  
Marcel-Breuer-Str. 12  
80807 München  
Telefon: 089 35803-530  
Telefax: 089 35803-481  
E-Mail: [presseanfragen@amazon](mailto:presseanfragen@amazon)